

## Oberbürgermeister Schneider zu Besuch bei Firma Eckhard Mauch GmbH

In den Gewerbegebieten ist viel Bewegung. So auch in den Waldäckern bei der Firma Eckhard Mauch GmbH. Oberbürgermeister Frank Schneider und Wirtschaftsbeauftragte Anette Popp trafen sich vor Ort mit der Familie Mauch und tauschten sich zur aktuellen Entwicklung aus.

Vor über dreißig Jahren gründete Eckhard Mauch sein Unternehmen, das zunächst seine Stärke in der Galvanikbranche hatte. Was in der Garage begann, hat in einigen Weiterentwicklungsschritten in den Gewerbe- und Industriepark Waldäcker geführt. Auch die Kernkompetenz des Unternehmens wandelte sich in den vergangenen Jahren weg von der Galvanikbranche hin zum Sondermaschinenbau und der Automatisierungstechnik.

Seit 2014 sind die beiden Söhne Oliver Mauch und Johannes Mauch im Unternehmen tätig und bauen dieses stetig aus. Auf dieser Basis haben sich die Kundenstruktur sowie die Mitarbeiterzahl in den letzten drei Jahren sehr positiv entwickelt. Bei einem Firmenrundgang stellte die Familie das aktuelle Unternehmen und die Erweiterungsplanungen um rund 500 m<sup>2</sup> vor. „Der Anbau ist notwendig“, so Geschäftsführer Oliver Mauch, „um weitere Kapazitäten für die immer komplexer und größer werdenden Sondermaschinen zu schaffen, Arbeitsabläufe zu optimieren und die Entwicklungsabteilung entsprechend den aktuellen Kundenanforderungen auszubauen“.

Ob Montageanlagen, Dichtprüfanlagen, EOL - Prüfplätze z.B. zur Analyse der Oberflächenbeschaffenheit eines Bauteils, Kameraprüfplätze oder Roboterzellen - der Sondermaschinenbau ist vielfältig in dem kleinen mittelständischen Unternehmen. Mit der Automatisierungstechnik, den Kameraprüfplätzen, deren Verifizierungssoftware auf Basis neuronaler Netzwerke erstellt ist, sowie kamerageführten Montageassistenten, liegt das Unternehmen ganz im Trend der sogenannten „Industrie 4.0“. Je nach Aufgabenstellung an das Unternehmen, können dadurch nicht nur neue Produkte realisiert, sondern auch laufende Prozesse in ihrer Effizienz gesteigert, signifikante Qualitätsverbesserungen oder auch beispielsweise eine ressourcenschonende Produktion erzielt werden. Als dritten Bereich verfügt das Unternehmen noch über eine Lohnfertigung, in der hochpräzise Teile produziert werden, was auch dem eigenen Sondermaschinenbau zugutekommt.

Auf die Frage von Oberbürgermeister Schneider, wie es denn bei der Erweiterung mit dem Fachkräftebedarf aussehe, berichtet Geschäftsführer Oliver Mauch, dass man Bedarf an qualifiziertem Personal hat und entsprechende Ausschreibungen anstehen. Der Oberbürgermeister wünscht dem Familienunternehmen weiterhin viel Erfolg und sah sich bestätigt, dass eine dynamische Wirtschaft auch künftig Gewerbeflächen benötigt.



Auf dem Foto von links nach rechts: Geschäftsführer Oliver Mauch, Johannes Mauch, Oberbürgermeister Frank Schneider und Firmengründer Eckhard Mauch.

März 2017/ Stadt Mühlacker